Lieber Patient, Liebe Patientin!

Zu Beginn der Behandlung möchte ich Ihnen kurz einige Gedanken und Richtlinien meiner Arbeit näherbringen. Es ist vielleicht auf den ersten Blick viel zu lesen aber damit ist auch einiges verständlicher.

Was ist Naturheilkunde/ Heilkunde

Die Naturheilkunde ist Hilfe zur Selbsthilfe. Das Wort Naturheilkunde enthält die wichtigsten Informationen:

„Natur“, „Heilen“, „Kunde“ (sich kundig machen und mit der Natur heilen). Bei der Naturheilkunde wird vor allem auf eine naturgemäße Lebensweise wert gelegt und beruht vor allem auf Naturheilmittel (diätetischen und physikalischen Heilmitteln). Dazu gehören die Sonne, das Licht, die Luft, die Bewegung, die Ruhe, die Nahrung, das Wasser, die Kälte, die Erde, die Atmung, die Gedanken, die Gefühle und Willensvorgänge. In einem weiter gefassten Verständnis werden auch „natürliche“ Arzneimittel, vor allem Heilpflanzen und deren Zubereitungen einbezogen**.** Weshalb auf Arzneimittel (aus chemischen Stoffen hergestellt) sowie auf technologische Hilfsmittel verzichtet wird.

Die Heilkunde besteht aus einer Vielzahl an möglichen Therapien und Maßnahmen, die sich stellenweise ähneln aber auch sehr unterschiedlich sind. Manche Maßnahmen können Sie ohne Begleitung eines Therapeuten durchführen, andere sollten wiederum nur unter Begleitung eines Fachmanns durchgeführt und angewendet werden.

Alles in allem verfolgt die Naturheilkunde mit all ihren Möglichkeiten nur ein Ziel:

**Aktivierung und Stärkung der körpereigenen Fähigkeiten zur Selbstheilung, die Selbstheilungskräfte des Körpers aktivieren und nutzen.**

Die Naturheilkunde an sich wird nicht heilen, sondern nur der Körper selbst kann dies tun. Bis zum heutigen Tage hat es noch niemand geschafft jemand anderen zu heilen. **Der Heiler ist immer der Patient selbst.**

Schwer zu glauben, wenn man es so liest, aber es ist wahr. Ein Medikament an sich wird niemals eine Krankheit oder ein Leiden **heilen**. Es ist immer der Körper selbst der dies kann. Ein Medikament unterstützt, regt an oder mindert gewisse Vorgänge, aber es heilt nicht.

Wir Heilpraktiker unterstützen den Patienten in der Findung der Ursachen, seiner Krankheiten und Leiden jeglicher Art und können Ihn begleiten mit hilfreichen Maßnahmen und Therapien, vorausgesetzt der Patient übernimmt die volle Verantwortung für sich selbst.

Leider kostet uns die Gesundheit oft Geld, was uns im ersten Moment zu teuer erscheint, oder gar nicht wichtig erscheint um etwas dafür auszugeben. Aber hier sollte sich ein jeder wirklich selbst fragen:

Was ist mir meine Gesundheit wert? Was passiert, wenn ich nicht mehr Gesund bin? Möchte ich wirklich gesund werden? Möchte ich selbst so viel wie möglich dafür tun? Was möchte ich dafür tun?

**Wir haben nur EINE Gesundheit!** Und diese müssen wir uns erhalten. Ist sie gar ganz kaputt, gibt es sie nicht neu zu kaufen, dessen sollten wir uns bewusst werden.

**Welche Kosten kommen auf Sie zu?** Darüber sollen Sie auch ausreichend informiert werden.

Wenn Sie einen Heilpraktiker/ eine Heilpraktikerin aufsuchen ist zu beachten:

Die Heilpraktiker Behandlung ist eine Privat-Leistung und deshalb nehmen wir leider nicht am System der gesetzlichen Krankenkassen teil. Was bedeutet, dass Sie als Kassenpatient, die Behandlung bei einem Heilpraktiker / eine Heilpraktikerin selbst zahlen müssen. Es gibt Krankenkassen die durchaus Ausnahmen darstellen und ihren Mitgliedern einen gewissen Betrag im Jahr, für Heilpraktiker Behandlungen zur Verfügung stellen. Mitglieder privater Krankenversicherungen haben in der Regel einen Erstattungsanspruch. Bitte informieren Sie sich vorab über die Höhe der Erstattung Ihrer Krankenkasse oder Privaten Krankversicherung.

Die Honorare der Heilpraktiker unterliegen der freien Vereinbarung. Das heißt das wir nach dem Gebührenverzeichnis für Heilpraktiker abrechnen können. Diese Gebührenordnung ist allerdings von 1985 und seitdem nicht mehr dem heutigen Stand angepasst und der Inflation angeglichen. Das heißt das wir u.U. mehr abrechnen müssen um kostendeckend arbeiten zu können.

Ich möchte meine Patienten ganzheitlich behandeln, was heißt, dass ich mir als erstes ein ganzheitliches Bild Ihrer Person verschaffen möchte mit allem was dazu gehört und was Sie mir als Patient mitteilen möchten. Dazu gehören sämtliche Erkrankungen und Leiden die Sie im Leben bis heute hatten. Psychische Erlebnisse, wie traumatische Ereignisse, sei es aus Kinderzeiten oder auch Trauerfälle oder andere Geschehnisse die Sie belasten. All diese Erlebnisse und erscheinen sie noch so uninteressant und unrelevant für Sie, können für eine gründliche Anamnese „Gold wert“ sein.

Für eine sinnvoll unterstützende Behandlung ist daher ein umfangreiches Erstgespräch mit Ihnen als Patient unerlässlich.

Für das Erstgespräch/ Erstanamnese möchte ich mir mit Ihnen mindestens 1-1,5 Stunden Zeit nehmen, darin NICHT enthalten sind die Nachbearbeitung und die Ausarbeitung einer möglichen Therapie, was dann letztlich auch die Kosten erklärt.

Bei Folgebehandlungen rechne ich dann ganz individuell die entsprechende Leistung nach Gebührenverzeichnis für Heilpraktiker (GebüH) mit dem Höchstsatz ab und/oder den Vereinbarungen lt. Behandlungsvertrag.

Sollten Sie dennoch Fragen haben, egal welcher Art, stehe ich Ihnen selbstverständlich jederzeit zur Verfügung!

Freue mich auf eine erfolgreiche und gesunde Zusammenarbeit.

**Alexandra Segl**

„Der Gesunde hat viele Wünsche, der Kranke nur einen.“